

Schnellstart MIX PRE 6 II

OHNE SETUP DATEI:

Zurücksetzen des Mixers

MENÜ 1 > PRESET > LOAD PRESET > 1. FACTORY DEFAULT

und bestätigen.

Der Mixer ist jetzt für Mix zur Kamera bereit, folgende Sachen sollte man aber noch umstellen:

- „BASIC“ Modus zu „ADVANCED“:
MENÜ 3 > SYSTEM > MODE > ADVANCED (oder CUSTOM, s.u.)
- SOLO folgt der Kanalwahl:
MENÜ 1 > INPUTS > Seite2 > KNOB PRESS (> Ch.View + SOLO)
- Testton von -20 dBFS auf -18 dBFS (oder an der Kamera -20 pegeln):
MENÜ 2 > TONE > Tone Level > -18 dBFS
(Lässt sich nur bei „Advanced“ setzen!)

Evtl. Pegelton auf * Taste: *Menü 3 > * Button > TONE (zweite Seite)*

Für das Recording:

- Freerun = Uhr:
Menü 2 > Timecode > Timec. Mode > Time of Day
(Uhrzeit richtig gestellt)
- 30fps zu 25fps: **Menü 2 > Timecode > Framerate > 25**

(MixPre: LINE OUT -10dBV)

SETTINGS SPEICHERN / LADEN

Ein Grundsetting findet ihr hier: www.morsmedia.de/mixpre

Menü 1 > PRESET > LOAD PRESET > ...

Phantomspeisung

Die Phantomspeisung ist versteckt in der Kanalansicht auf der zweiten Seite (bei „ADVANCED“ Betrieb).

MKH418S MS-Mikrofon

Das MKH wird an zwei Kanäle (ungerade = MONO) / gerade = ACHT) angeschlossen und dann in der Kanalansicht (2) verlinkt mit z.B. "1-2 MS".

Ab dann ist nur der ungerade GAIN/FADER für *beide* Kapseln zuständig. Die Stereobreite wird durch den zweiten Fader zwischen M (Mono), C (Center = Stereo) und S (Side) geregelt.

SQL- („Ein-Knopf“-) Modus

Im Ein-Knopf-Modus ist der Fader gleichzeitig GAIN und Mixerfader.

Der Arbeitsbereich „GAIN“ kann dafür separat auf „Basic“ gestellt werden – ab dann ist der Kanalregler nur GAIN und wird mit 0dB (laut) gemischt.

Hierfür müsst ihr MODE (MENÜ3 > SYSTEM) von ADVANCED auf CUSTOM umstellen, dann eine Seite zurück und in CUSTOM SETUP alle Bereiche (auch zweite Seite!) bis auf GAIN (bleibt BASIC) umstellen auf ADVANCED.

Externer Timecode

Externer Timecode wird über die Miniklinke (AUX / MIC IN) eingespeist.

Menü 2 > TIMECODE > TIMECODE > AUX IN

(Alternativ lässt sich das auch über den Menüpunkt "INPUTS" einstellen)

Der MixPre übernimmt dann den externen Zeitcode – der muss aber gesteckt bleiben.

Nanolockit

NANOLOCKITS: Alle einschalten, GRÜN ca. 5 Sekunden auslösen, alle Nanos syncen sich dadurch untereinander (*freerun* Echtzeit) und senden autark Timecode (1 frame Versatz in 24h).

Einfach einen auf den MixPre (AUX IN), einen an die Kamera (BNC), Zeit checken und gesteckt lassen.

TIP: Die Nanolockits senden erst Timecode, nachdem Sync (grüne Taste) ausgelöst wurde!